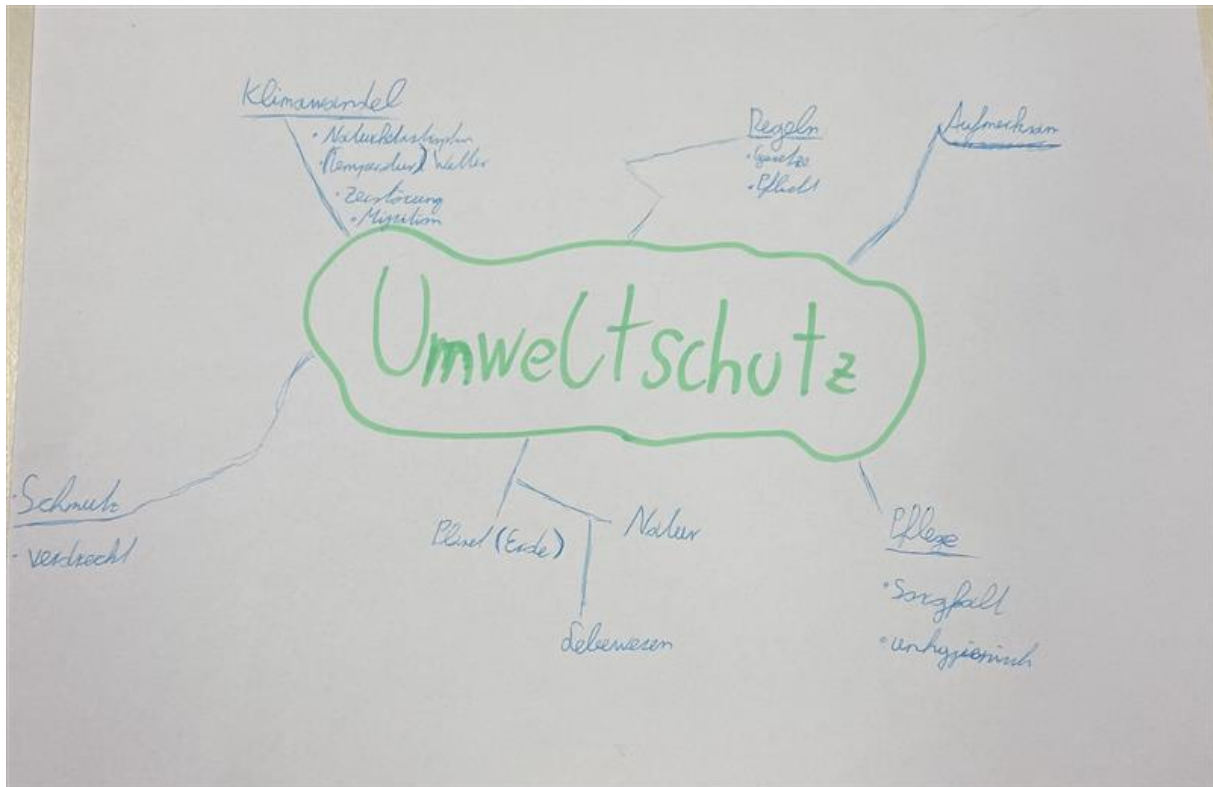


Kapitel

One World

& kein Planet B

Meine Mind Map:



Schlüsselwörter

Anthropozentrismus
Pathozentrismus
Biozentrismus
Umweltethik
Umweltphilosophie
Umwelt nach Modell
Gründe für das Artensterben
Klimawandel
Ursachen des Klimawandels
Fakten zum Klimawandel

Folgen des Klimawandels
Klimaschutz
Bodenversiegelung
Plastik
Elektroschrott
Lebensmittelverschwendung
Nachhaltigkeit
Auswirkungen des Artensterbens
anthropozentrische Sicht
Argumente gegen die Umweltzerstörung
Naturethik
Umweltethik
instrumenteller Nutzwert
inhärenter Eigenwert
intrinsischer Selbstwert
Wirkungskette der Arten
Weltbiodiversitätsrat
Umwelt-Gütesiegel
Lebensdienliche Wirtschaft
Wachstum um jeden Preis
Aufgaben der Wirtschaftsethik
verantwortungsvoller Konsum
Kinderarbeit

Fragestellung

- **Anthropozentrismus:** Inwiefern sollte der Mensch seine Bedürfnisse über die anderer Lebewesen stellen dürfen?
- **Pathozentrismus:** Sollte das Leiden von Tieren in die moralische Bewertung von Handlungen einfließen, die den Tieren Schaden zufügen könnten?

- **Biozentrismus:** Wie weit reicht unsere moralische Verantwortung, wenn es darum geht, das Leben von Pflanzen und Tieren zu schützen?
- **Umweltethik:** Wie sollten wir als Gesellschaft unsere ethischen Überlegungen im Umgang mit der Natur anpassen, um eine nachhaltige Zukunft zu gewährleisten?
- **Umweltphilosophie:** Welche philosophischen Perspektiven könnten uns helfen, ein besseres Verständnis für die Verantwortung des Menschen gegenüber der Umwelt zu entwickeln?
- **Umwelt nach Modell:** Wie realistisch sind die Umweltmodelle, die wir nutzen, um zukünftige ökologische Herausforderungen zu bewältigen?
- **Gründe für das Artensterben:** Welche ethischen Verpflichtungen haben wir, um das Artensterben zu stoppen, das durch menschliche Aktivitäten verursacht wird?
- **Klimawandel:** Welche moralische Verantwortung tragen Industrieländer, die historisch gesehen den größten Beitrag zum Klimawandel geleistet haben?
- **Ursachen des Klimawandels:** Wie sollten wir als Gesellschaft mit den Hauptursachen des Klimawandels umgehen, ohne die Lebensgrundlage der weniger entwickelten Länder zu gefährden?
- **Fakten zum Klimawandel:** Wie können wir sicherstellen, dass wissenschaftliche Fakten zum Klimawandel in der öffentlichen Debatte angemessen berücksichtigt werden?
- **Folgen des Klimawandels:** Welche ethischen Überlegungen sind wichtig, wenn es darum geht, die am stärksten vom Klimawandel betroffenen Gemeinschaften zu unterstützen?
- **Klimaschutz:** Inwiefern sollten die Verursacher des Klimawandels verpflichtet werden, für die Kosten der Klimafolgen aufzukommen?
- **Bodenversiegelung:** Welche Verantwortung haben wir, um die negativen Folgen der Bodenversiegelung für das Ökosystem zu minimieren?
- **Plastik:** Wie können wir als Gesellschaft den Verbrauch von Einwegplastik verantwortungsvoll reduzieren, ohne den wirtschaftlichen Fortschritt zu gefährden?
- **Elektroschrott:** Was sollte mit dem zunehmenden Elektroschrott geschehen, um sowohl Umwelt als auch Arbeitsrechte zu schützen?

- **Lebensmittelverschwendung:** Welche moralischen Verpflichtungen haben wir, um Lebensmittelverschwendung zu vermeiden und gleichzeitig den globalen Hunger zu bekämpfen?
- **Nachhaltigkeit:** Wie können wir Nachhaltigkeit in der Wirtschaft fördern, ohne die Bedürfnisse zukünftiger Generationen zu gefährden?
- **Auswirkungen des Artensterbens:** Was können wir konkret tun, um das Artensterben zu stoppen und gleichzeitig die biologische Vielfalt zu erhalten?
- **Anthropozentrische Sicht:** Welche Herausforderungen ergeben sich, wenn wir die Welt ausschließlich aus einer anthropozentrischen Perspektive betrachten?
- **Argumente gegen die Umweltzerstörung:** Welche ethischen Argumente sind am stärksten, um die Umweltzerstörung zu stoppen?
- **Naturethik:** Inwiefern sollte der Mensch moralische Verpflichtungen gegenüber der Natur haben, auch wenn sie keine unmittelbaren Nutzen für den Menschen bringt?
- **Umweltethik:** Wie kann die Umweltethik uns helfen, die langfristigen Auswirkungen unserer heutigen Handlungen auf zukünftige Generationen zu verstehen?
- **Instrumenteller Nutzwert:** In welchem Maß sollte der Nutzen von Naturressourcen als rein instrumentell betrachtet werden, ohne die Bedeutung für die Ökosysteme zu ignorieren?
- **Inhärenter Eigenwert:** Wie könnte eine Gesellschaft, die den inhärenten Eigenwert von Natur anerkennt, aussehen?
- **Intrinsischer Selbstwert:** Wie können wir den intrinsischen Wert von Lebewesen anerkennen und schützen, ohne den praktischen Nutzen für den Menschen außer Acht zu lassen?
- **Wirkungskette der Arten:** Wie sollten wir die Wirkungszusammenhänge im Ökosystem berücksichtigen, um das Gleichgewicht der Artenvielfalt zu wahren?
- **Weltbiodiversitätsrat:** Wie können internationale Organisationen wie der Weltbiodiversitätsrat effektiv zusammenarbeiten, um die globale Biodiversität zu schützen?

- **Umwelt-Gütesiegel:** Wie können wir sicherstellen, dass Umwelt-Gütesiegel tatsächlich zu umweltfreundlicheren Praktiken führen und nicht nur ein Marketinginstrument sind?
- **Lebensdienliche Wirtschaft:** Wie könnte eine lebensdienliche Wirtschaft aussehen, die das Wohlergehen der Menschen und des Planeten gleichermaßen fördert?
- **Wachstum um jeden Preis:** Welche ethischen Konsequenzen hat das Streben nach unbegrenztem wirtschaftlichem Wachstum für die Umwelt und zukünftige Generationen?
- **Aufgaben der Wirtschaftsethik:** Welche Verantwortung hat die Wirtschaftsethik, um Unternehmen zu nachhaltigem und verantwortungsbewusstem Handeln zu ermutigen?
- **Verantwortungsvoller Konsum:** Wie können Verbraucher in einer Konsumgesellschaft dazu ermutigt werden, verantwortungsbewusster zu konsumieren?
- **Kinderarbeit:** Wie können wir effektiv verhindern, dass Unternehmen von Kinderarbeit profitieren, ohne die ökonomische Situation der betroffenen Familien zu verschärfen?

Antworten zu den Fragestellungen

- **Anthropozentrismus:**
 - **Antwort:** Der Anthropozentrismus stellt den Menschen in den Mittelpunkt moralischer Überlegungen. Viele argumentieren, dass der Mensch aus praktischen und evolutionären Gründen Vorrang haben sollte, doch eine ethisch ausgewogene Perspektive berücksichtigt auch die Bedürfnisse anderer Lebewesen und die langfristigen Auswirkungen menschlicher Handlungen auf die Umwelt.
- **Pathozentrismus:**
 - **Antwort:** Pathozentrismus berücksichtigt das Leid von Tieren als moralisch relevant. Aus einer ethischen Perspektive könnte man sagen, dass wir Verantwortung haben, das Leiden von Tieren zu minimieren, auch wenn ihre Interessen nicht immer den menschlichen überwiegen.

- **Biozentrismus:**

- **Antwort:** Der Biozentrismus stellt das Leben aller Lebewesen gleichwertig in den Mittelpunkt. Ethik fordert hier, dass wir die Interessen von Tieren, Pflanzen und anderen Lebensformen schützen, da alle ein intrinsisches Recht auf Leben haben.

- **Umweltethik:**

- **Antwort:** Umweltethik fordert, dass wir die Natur nicht nur als Ressource für den Menschen sehen, sondern dass wir eine moralische Verantwortung gegenüber der Umwelt und den nicht-menschlichen Lebewesen tragen. Ethik bedeutet hier, dass wir die ökologischen Auswirkungen unseres Handelns in unseren moralischen Überlegungen berücksichtigen.

- **Umweltphilosophie:**

- **Antwort:** Umweltphilosophie befasst sich mit den moralischen und metaphysischen Fragen rund um den Umgang mit der Natur. Eine wichtige Perspektive könnte sein, dass die Natur einen Wert an sich hat, der unabhängig von ihren Nutzen für den Menschen anerkannt wird.

- **Umwelt nach Modell:**

- **Antwort:** Modelle sind nützlich, um die Umwelt und ihre Veränderungen zu verstehen, aber sie können die Komplexität der natürlichen Systeme nicht vollständig abbilden. Wir sollten uns bewusst sein, dass Modelle Annahmen und Vereinfachungen enthalten, die die Realität nur unvollständig wiedergeben.

- **Gründe für das Artensterben:**

- **Antwort:** Das Artensterben wird durch menschliche Aktivitäten wie Habitatzerstörung, Klimawandel und Umweltverschmutzung verursacht. Wir haben eine ethische Verpflichtung, diese Faktoren zu reduzieren und die Lebensräume von bedrohten Arten zu schützen.

- **Klimawandel:**

- **Antwort:** Der Klimawandel erfordert eine sofortige, weltweite Reaktion, da er schwerwiegende Auswirkungen auf die Zukunft der Menschheit und der Natur hat. Industrieländer, die historisch gesehen den größten Teil des CO₂-Ausstoßes verursachten, tragen eine besondere Verantwortung, Maßnahmen zu ergreifen.

- **Ursachen des Klimawandels:**

- **Antwort:** Die Hauptursachen des Klimawandels sind die Emission von Treibhausgasen durch fossile Brennstoffe, Entwaldung und industrielle Landwirtschaft. Ein ethisches Handeln würde bedeuten, diese Ursachen zu bekämpfen, um den Planeten für zukünftige Generationen zu bewahren.

- **Fakten zum Klimawandel:**

- **Antwort:** Klimawandel ist wissenschaftlich gut dokumentiert, und die Fakten sind klar: Der Planet erwärmt sich aufgrund menschlicher Aktivitäten. Es ist ethisch wichtig, diese Fakten zu akzeptieren und politische sowie wirtschaftliche Maßnahmen zu ergreifen.

- **Folgen des Klimawandels:**

- **Antwort:** Die Folgen des Klimawandels umfassen steigende Meeresspiegel, extreme Wetterbedingungen und die Zerstörung von Ökosystemen. Ethik fordert, dass wir die am stärksten betroffenen Gemeinschaften unterstützen und Maßnahmen zum Klimaschutz ergreifen.

- **Klimaschutz:**

- **Antwort:** Klimaschutz bedeutet, Maßnahmen zu ergreifen, um den CO₂-Ausstoß zu reduzieren und den globalen Temperaturanstieg zu stoppen. Ethik fordert, dass alle Länder – besonders die Industrieländer – Verantwortung übernehmen und den Klimaschutz fördern.

- **Bodenversiegelung:**

- **Antwort:** Bodenversiegelung, etwa durch Städtebau, reduziert die natürliche Fähigkeit des Bodens, Wasser zu absorbieren und CO₂ zu speichern. Ethisch gesehen müssen wir den Verlust von Grünflächen minimieren und nachhaltige Stadtplanung fördern.

- **Plastik:**

- **Antwort:** Plastikmüll ist ein massives Umweltproblem. Ethisch gesehen sollten wir den Plastikverbrauch stark reduzieren, Recycling fördern und alternative Materialien entwickeln, die weniger schädlich für die Umwelt sind.

- **Elektroschrott:**

- **Antwort:** Elektroschrott enthält gefährliche Stoffe und belastet die Umwelt. Es ist ethisch notwendig, den Elektroschrott ordnungsgemäß zu entsorgen und Recycling-Technologien zu fördern, um wertvolle Ressourcen wiederzugewinnen.
- **Lebensmittelverschwendung:**
 - **Antwort:** Lebensmittelverschwendung ist nicht nur eine ethische Verschwendung von Ressourcen, sondern auch eine moralische Herausforderung, angesichts der globalen Ernährungsunsicherheit. Wir sollten Praktiken zur Reduzierung von Verschwendung und besseren Verteilungssystemen entwickeln.
- **Nachhaltigkeit:**
 - **Antwort:** Nachhaltigkeit bedeutet, dass wir die Bedürfnisse der Gegenwart decken, ohne die Fähigkeit künftiger Generationen zu gefährden. Ethisch ist es unsere Pflicht, nachhaltige Praktiken in allen Bereichen des Lebens zu fördern.
- **Auswirkungen des Artensterbens:**
 - **Antwort:** Das Artensterben hat weitreichende Folgen für Ökosysteme, die Menschen direkt betreffen, etwa durch Verlust von Nahrungsressourcen oder Klimaregulation. Ethik fordert, dass wir den Verlust von Arten verhindern, um das ökologische Gleichgewicht zu wahren.
- **Anthropozentrische Sicht:**
 - **Antwort:** Eine anthropozentrische Sicht neigt dazu, den Nutzen der Natur ausschließlich auf den Menschen zu beziehen. Eine ethisch ausgewogenere Sicht sollte auch die Rechte anderer Lebewesen und den Wert der Natur an sich berücksichtigen.
- **Argumente gegen die Umweltzerstörung:**
 - **Antwort:** Zu den stärksten ethischen Argumenten gehören das Recht auf eine gesunde Umwelt für alle Lebewesen, der Schutz von zukünftigen Generationen und das Gebot der Gerechtigkeit gegenüber denen, die am wenigsten zur Umweltzerstörung beitragen.
- **Naturethik:**
 - **Antwort:** Naturethik fordert, dass wir den natürlichen Raum und die Lebensweisen von Tieren und Pflanzen respektieren. Diese Sichtweise

basiert auf der Überzeugung, dass die Natur einen Wert an sich hat und moralische Verpflichtungen bestehen, sie zu bewahren.

- **Umweltethik:**

- **Antwort:** Umweltethik geht davon aus, dass wir Verantwortung für den Zustand der Erde und ihrer Ökosysteme tragen. Ethik verlangt, dass wir der Natur und den zukünftigen Generationen gerecht werden.

- **Instrumenteller Nutzwert:**

- **Antwort:** Der instrumentelle Nutzwert bezieht sich auf den praktischen Nutzen von natürlichen Ressourcen für den Menschen. Eine ethische Perspektive sollte diesen Wert anerkennen, aber auch den langfristigen Nutzen und die Grenzen der Ressourcen im Blick behalten.

- **Inhärenter Eigenwert:**

- **Antwort:** Der inhärente Eigenwert bedeutet, dass Natur und Lebewesen einen Wert an sich haben, unabhängig von ihrem Nutzen für den Menschen. Diese Perspektive fordert, dass wir die Natur um ihrer selbst willen schützen.

- **Intrinsischer Selbstwert:**

- **Antwort:** Der intrinsische Selbstwert besagt, dass Lebewesen und die Natur einen eigenständigen Wert haben, der nicht nur aus ihrem Nutzen für den Menschen abgeleitet wird. Ethik fordert hier, dass wir alle Lebewesen respektieren und schützen.

- **Wirkungskette der Arten:**

- **Antwort:** Die Wirkungskette zwischen Arten ist essenziell für das Überleben vieler Ökosysteme. Ethik fordert, dass wir die Auswirkungen menschlicher Eingriffe auf die gesamte Kette der Lebensbeziehungen verstehen und respektieren.

- **Weltbiodiversitätsrat:**

- **Antwort:** Der Weltbiodiversitätsrat spielt eine Schlüsselrolle im globalen Schutz der Artenvielfalt. Ethisch gesehen sollten wir seine Empfehlungen ernst nehmen und weltweit Maßnahmen zum Schutz der Biodiversität ergreifen.

- **Umwelt-Gütesiegel:**

- **Antwort:** Umwelt-Gütesiegel können helfen, nachhaltige Produkte zu kennzeichnen. Ethisch sollten diese Siegel jedoch nur dann verwendet werden, wenn sie klare, überprüfbare Standards erfüllen, um Greenwashing zu vermeiden.

- **Lebensdienliche Wirtschaft:**

- **Antwort:** Eine lebensdienliche Wirtschaft fördert den Wohlstand und das Wohlergehen der Menschen und der Natur. Ethik erfordert, dass diese Wirtschaft nicht nur den kurzfristigen Profit, sondern auch langfristige ökologische und soziale Gerechtigkeit berücksichtigt.

- **Wachstum um jeden Preis:**

- **Antwort:** Wachstum um jeden Preis gefährdet oft die Umwelt und soziale Gerechtigkeit. Eine ethische Perspektive fordert, dass Wachstum in einer Weise verfolgt wird, die die Lebensqualität aller Menschen und den Planeten berücksichtigt.

- **Aufgaben der Wirtschaftsethik:**

- **Antwort:** Wirtschaftsethik sorgt dafür, dass Unternehmen nicht nur Gewinnmaximierung anstreben, sondern auch moralische und soziale Verantwortung übernehmen. Ethik in der Wirtschaft fordert Transparenz, Fairness und Respekt für die Umwelt und Gesellschaft.

- **Verantwortungsvoller Konsum:**

- **Antwort:** Verantwortungsvoller Konsum bedeutet, Produkte auszuwählen, die umweltfreundlich und ethisch produziert wurden. Ethik fordert, dass Verbraucher die Auswirkungen ihres Konsums auf die Umwelt und die Gesellschaft bedenken.

- **Kinderarbeit:**

- **Antwort:** Kinderarbeit ist ethisch inakzeptabel, da sie die Rechte und das Wohl von Kindern verletzt. Es ist unsere Verantwortung, Kinderarbeit zu verhindern und sicherzustellen, dass alle Kinder Zugang zu Bildung und einer gesunden Entwicklung haben.

Übungen Kapitel 6:

Ü 6.1)

„Free writing“:

Das Klima, Migration (Flüchtlinge etc), Naturkatastrophen,
Kriege (z.B. Russland & Ukraine), Weltmächte wie China, USA,
Macht/Spitzenmänner / Extreme Leute Personen (Oligarchen (Eliten / Superreiche),
Armut / Hungerernt, Diversen Leute bzw Personen die nicht
als 2. & 3. Generation als real ansehen, Fake news, Falschheit,

Ü 6.2)

„Moralischer Eigenwert“:

Ü 6.2 Der moralische Eigenwert | Differenzenübung

					
Hauskatze	Sau	Edelweiß	Gletscher	Koralle	Bakterien
7	6	3	5	2	8

Versetzt auch in die abgebildeten Daseinsformen. Beziffert den Eigenwert der

Ü 6.3)